

Protokoll

Telefonkonferenz BSPR der BAG Hartz IV am 08.04.2015, 19:00 Uhr

Teilnehmer:

Christine, Manuela, Ronald, Steffen, Thorsten, Reinald, Gudrun (ab TOP 7),
Jürgen (ab TOP 9)

Entschuldigt: Dan, Sefika

1. Tagesleitung, Beschlussfähigkeit, Protokoll, TOPs

Beschlussfähigkeit festgestellt bei sechs TeilnehmerInnen
Protokoll Steffen

2. Protokollkontrollen

- 2.1. es liegen keine Protokolle der TKs zur Veröffentlichung vor
- 2.2. Protokoll der BDV Frohburg
 - angekündigte persönliche Erklärungen wurden nicht eingereicht
 - Reinald vermerkt dies im Protokoll
 - teilweise sind die Aufnahmen nicht verwertbar
 - Reinald versendet Protokollentwurf am 09.04.15, 3-Tage Einspruchsfrist ab Verschickung, wenn keine Ergänzungen dann so beschloss
 - Versendung durch Reinald an Christine per Brief
 - dann Einstellung durch die Web-Administratoren auf die Homepage deutlich sichtbar auf Startseite und unter Dokumente, so dass es leicht zu finden ist
 - Versendung an die Delegierten mit der Einladung im Falle der Durchführung einer BDV, gleichfalls Versendung an die LAGen mit der Einladung zu einer ebensolchen
 - auf Nachfrage: bisher keine Terminierung zur Vorlage des Protokolls bei der BSK durch BSK

3. Beschlusskontrollen (letzte TKen)

erfolgt fortlaufend im Rahmen der Besprechungen der Themen

4. endgültiger Finanzbericht 2013/14

Entwurf von Reinald liegt vor, Zahlenwerk ist bis 31.12.2014 gemäß vorliegenden Kontoauszügen des BSM vervollständigt, bereits vorliegende und an BSPR versendete Erläuterungen werden dem Bericht beigelegt

Die erst in 2013 eingereichten Abrechnungen zur GMV im Oktober 2012 wurden seitens des BSM kulanter Weise in 2013 erstattet und belasten daher

den Haushalt 2013

Wenn erforderlich Abstimmung Reinald und Christine bis zum 12.04.2015

Finanzbericht wird einschließlich der zugehörigen Erläuterungen gemeinsam mit dem BDV-Protokoll auf der Website veröffentlicht

Reinald wird gebeten, Kostenaufstellung 2013 als Anlage 1 und Kostenaufstellung 2014 als Anlage 2 gemeinsam mit den Erläuterungen an die Web-Admins zur Veröffentlichung zu übersenden

5. Bericht an Bundesschiedskommission, über deren Aktivitäten und weiteres Vorgehen

- die vorliegenden Anfragen der BSK wurden beantwortet
- seither keine Aktivitäten (Nachfragen, Terminierungen etc.) durch BSK

Diskussion „kommissarischer BSPR“

in der Satzung keine kommissarische Leitung vorgesehen, bis zur Wahl sind die Geschäfte der BAG mit allen Rechten und Pflichten weiterzuführen

Erstellung eines Entwurfes zur Stellungnahme des BSPR zu dessen Tätigkeit und zur Frage der „kommissarischen Tätigkeit“ aufgrund der Satzungen der Partei und der BAG für eine Versendung in einem Newsletter und für die Website durch Steffen und Reinald bis 15.04.2015 und dann auf die Homepage

6. kommende BDV/MV

Einladung zu einer BDV gestaltet sich schwierig, auch durch Unklarheiten hinsichtlich des Delegiertenschlüssels (BSK), eine zeitnahe Beschäftigung der BSK ist nicht zu erwarten

Favorisierung einer GMV durch den BSPR

- Voraussetzung Klärung der Finanzierung mit dem BSM
- GMV ist im vorhinein finanziell nicht zu pauschalisieren, eine verbindliche Übernahme durch den PV ist erforderlich

Festlegungen:

a) Zeitpunkt:

- unter Berücksichtigung BPT und Ferienzeiten wird favorisiert: 05./06.09.15 oder 26./27.09.15

b) Unterkunft:

- Manuela wird gebeten, innerhalb der nächsten 14 Tage zu eruieren, welche Möglichkeiten in NRW als das Bundesland mit den meisten BAG Mitgliedern für Möglichkeiten zur Ausrichtung der GMV im benannten Zeitraum bestehen

- gleichzeitige Prüfung der Möglichkeiten der Reservierungen der Unterkünfte bis zur Übernahmeerklärung des BSM

- c) Finanzierung
nach Abfrage an die Mitglieder Antrag an PV auf Finanzierungszusage

nach Klärung der Unterkunftsmöglichkeiten Vorankündigung an die Mitglieder der BAG über geplanten Zeitraum und -ort mit der Bitte um Vorabmeldungen bis zu einem noch festzusetzenden Termin um Finanzantrag an PV stellen zu können.

Entwurf des Anschreibens an die Mitglieder durch Reinald aufgrund der Infos von Manu

Reinald Versendung des Anschreibens per Mail und postalisch an die Mitglieder der BAG, wenn innerhalb von 2 Tagen kein Widerspruch durch den BSPR gegen den Entwurf (Mitte Mai), Rückmeldungstermin für Mitglieder geplant Mitte Juni

Kinderbetreuungsmöglichkeiten bei Raumsuche und Anschreiben an die Mitglieder berücksichtigen
(Manu – kann durch LV NRW gesichert werden)

bei Einladung der Mitglieder bzw. deren Organisation sind die Datenschutzvorschriften zu berücksichtigen

Feststellung der Anzahl der Rückmeldungen in der TK des BSPR Mitte Juni als Voraussetzung für Antrag an den BSM

7. Anträge an den BPT

Neueinreichung der Satzungsänderungsanträge an den BPT zur Frage der Gastmitgliedschaft

Manu bereitet Antrag bis 12.04.15 vor (Abstimmung Manu Steffen), wenn kein Widerspruch innerhalb einer Woche Einreichung an die Antragskommission

(Zuschaltung Gudrun)

Änderungsantrag zum Leitantrag mit Thema Zwangsverrentung

Ein solcher Antrag wurde in der LAG Hartz IV NRW diskutiert

Versendung des Antrages NRW durch Manu an alle BSPR-Mitglieder bis 12.04.15, 1 Woche für Mehrheitsentscheidung, wenn ja Einreichung an Antragskommission

Antrag zur Kindergrundsicherung (im Leitantrag nicht berücksichtigt)

Einbringung eines Änderungsantrages zum Leitantrag (Entwurf Reinald)

Änderungsantrag zum Leitantrag muss bis 22.05. eingereicht sein;

Antrag zur Satzungsänderung bis zum 24.04.2015 einzureichen.

Prüfung möglicher Änderungsanträge bis zur nächsten TK

Entwurf für Änderungsantrag zum Leitantrag mit Thema Zwangsverrentung und Kindergrundsicherung durch Ronald

8. Reaktion PV auf unser Schreiben (Reinald), weiteres Vorgehen, dazu: Kampagne "Das muss drin sein" - "langfristig" 1050 Misi?

Es liegen keine Reaktionen seitens des Parteivorstandes vor

9. Bericht Beschlüsse PV zu unseren Anträgen (Reinald)

in Umsetzung des Berliner Parteitagsbeschlusses wurde für die Tagung des BPT in Bielefeld eine Tagespauschale von 10 € festgelegt, diese erhalten die dem Parteivorstand, vertreten durch das Org.-büro gemeldeten Teilnehmer in bar ausgezahlt und können sie somit frei verwenden (keine Bindung durch Essenmarken mehr) dies betrifft ungefähr 300 Personen, davon ca. 100 Delegierte zum BPT

die Meldungen erfolgen durch die Landesverbände, dort können die Tagespauschalen beantragt werden.

Problematisch und noch offen ist die Frage der Abrechnungen der Verwendung der Zuwendung (Tagespauschale).

(Zuschaltung Jürgen)

die Festlegung der Tagespauschalen erfolgt jeweils vor den Tagungen des BPT durch Vertreter der BAG und dem BSM (Beschluss des PV)
Reinald bemüht sich um schriftliche Fixierung

Antrag Vorauszahlung von Fahrtkosten:
Beschluss des PV als „ersten Schritt“ Schreiben des BSM an die LV und KV, dass Fahrkostenvorauszahlungen geleistet werden soll.
Unterstützend für den BSM wird der BSPR ein Entwurf eines Anschreibens einreichen; Entwurf durch Reinald bis 22.04.15, dann 7 Tage für Änderungen und Ergänzungen;

10. Beschlussfassung Mitgliedsbeiträge Partei

Diskussion des Antrages des PV zu Mitgliedsbeiträgen

- Festigung der Beitragsfreistellung nicht als Kann sondern als Sollbestimmung?
- Antrag auf Freistellung - Outing erforderlich als Bezieher öffentlicher Leistungen?
- In bestimmten LV werden nur Mitglieder ab 10 € gewünscht, tlw. Ansage

und Handeln danach

- Antrag Beitragsfreistellung unter 1050?
- Was wird als Einkommen berechnet in der Tabelle Beiträge?
- Was ist Einkommen (Arbeitseinkommen vs. Grundsicherungseinkommen?)
- Im Regelsatz H4 sind gegenwärtig knapp unter 1,50 € für Beiträge vorgesehen
- keine Zwangsmöglichkeit zur Beitragsfestlegung gegenüber Mitglieder
- Klärung Frage Einkommen und Einnahmen in Beitragsordnung?
- Diskrepanz zwischen Theorie und Praxis – in der Praxis werden Zahlungen ohne Kontrolle vorgenommen
- Beitragspflicht soll beibehalten werden – in Ausnahmefällen Abweichungen durch Befreiungen möglich
- Was war Grundlage für die Einführung der 400 € Grenze?
- 1,50 € im Regelbedarf – zwingt die Partei mich mit der Forderung nach mehr über die Verhältnisse zu leben und damit die Partei zu verlassen?
- für Beitragszahlungen gelte Gesamteinkünfte wie bei Lohn

Diskussion für mögliche Änderungsanträge an den BPT

- Möglichkeiten KdU rausnehmen aus Einkünften
- Keine Äußerungen
- unter 1050 keine Beiträge

per Mail Entwürfe der Meinungen im Umlauf, Vorbereitung eines Änderungsantrages seitens der BAG, Beschlussfassung auf nächster TK danach Kommunikation durch Reinald mit anderen Delegierten BAGs

11. Stand Parteitag Bielefeld

- Beschluss des Antrages bis maximal 550 € für Kosten des Standes
- Vorbereitung Auslagen Stand – Aktuelles zur BAG – Situation
- Infos über Situation innerhalb der BAG – chronologische Auswertung der Entwicklung – Zuarbeit Reinald und Manu an Steffen, Auflistung, Abschluss des Entwurfes Mitte Mai

12. Aktivitäten auf Website und facebook

- zur Zeit keine Aktivitäten seitens des BSPR
- ständige Beschickung organisieren Aufgabe an Zuständige

13. Bericht AG Reformalternativen - Soziale Sicherheit (Ronald)

- Konstituierung erfolgte
- Abstimmungen erfolgen regelmäßig
- 1050 demnächst Thema
- Info durch Ronald nach Treffen an BSPR

14. künftige TK-Termine

nächste TK am 13.05.2014, 19:00 Uhr

danach jeweils zweiter Mittwoch des Monats TK im Wechsel nachmittags und abends

TK der Delegierten zum BPT mit Teilnahme der BSPR Mitglieder am
20.05.2015, 19:00 Uhr
die technischen Voraussetzungen werden durch Manu geschaffen

15. Sonstiges

Bitte an Alle: Übersendung lizenzfreier Seiten für Fotos an Manuela

16.04.2015 – aufrecht bestehen – Aktionen bundesweit